

Inhalt

1.	Einleitung	1
2.	Presseanweisungen als Sprechakte.....	7
3.	Anfänge und Vorstufen amtlicher Presselenkung	12
4.	Presseanweisungen im Ersten Weltkrieg	16
4.1	Historischer Hintergrund und Rahmenbedingungen	16
4.2	Einrichtung und Organisation der Pressebesprechungen	22
4.3	Teilnehmer der Pressebesprechungen	25
4.4	Ablauf und Dokumentation der Pressebesprechungen.....	29
4.5	Die Bezirkspressebesprechungen.....	36
4.6	Exkurs: Zensur und Pressebesprechungen in Österreich-Ungarn ...	46
4.7	Inhalt und Formen der Presseanweisungen	50
4.7.1	Materialbasis und Methode der Untersuchung.....	50
4.7.2	Anzahl und Umfang	51
4.7.3	Quellen und Urheber	54
4.7.4	Vertraulichkeitsgrad.....	57
4.7.5	Inhalte und Themen.....	58
4.7.5.1	Themenstruktur	58
4.7.5.2	Militärische Themen	60
4.7.5.3	Außenpolitische Themen	64
4.7.5.4	Innenpolitische Themen	66
4.7.5.5	Wirtschaftliche Themen	66
4.7.5.6	Sonstige Themen	69
4.7.6	Landesbezug.....	70
4.7.7	Akteure.....	72
4.7.8	Arten und Formen	73
4.7.9	Sprechakte	83
4.7.10	Anlässe und Begründungen.....	84
4.8	Mitmachen beim „Verstreckspiel“ oder professionelle Selbstbehauptung: Die Journalisten im Rollenkonflikt.....	86
4.9	Wirkung und Wirkungskontext der Presseanweisungen.....	104

5.	Die Pressekonferenzen in der Weimarer Republik	108
6.	Presseanweisungen im Dritten Reich.....	115
6.1	Historischer Hintergrund und Rahmenbedingungen.....	115
6.2	Die „Neuordnung“ der Pressekonferenz	118
6.3	Teilnehmer der Pressekonferenz	120
6.4	Ablauf und Dokumentation der Pressekonferenz.....	124
6.5	Weitere Pressekonferenzen	135
6.6	Die Presseanweisungen der Vorkriegszeit	141
6.6.1	Materialbasis und Methode der Untersuchung.....	141
6.6.2	Anzahl und Umfang	142
6.6.3	Inhalte und Themen.....	146
6.6.3.1	Innenpolitische Themen	146
6.6.3.2	Außenpolitische Themen (Landesbezug).....	154
6.6.3.3	Wirtschaftliche Themen	165
6.6.3.4	Militärische Themen	169
6.6.3.5	Kulturelle Themen	172
6.6.3.6	Sport als Thema.....	177
6.6.4	Arten und Formen	179
6.6.5	Sprechakte.....	190
6.6.6	Zeitbezug.....	191
6.6.7	Die Glossen- und Sonderkonferenzen	192
6.7	Presseanweisungen im Zweiten Weltkrieg.....	194
6.7.1	Weiterführung und Dokumentation	194
6.7.2	Themen der Presseanweisungen.....	202
6.7.2.1	Militärische Themen	202
6.7.2.2	Außenpolitische Themen	211
6.7.2.3	Innenpolitische Themen	214
6.7.2.4	Wirtschaftliche Themen	217
6.7.2.5	Kulturelle Themen	219
6.7.2.6	Sport als Thema.....	222
6.7.3	Arten und Formen	223
6.7.4	Die Tagesparole	228
6.8	Presseanweisungen per Kartothek.....	231
6.9	Presseanweisungen für Zeitschriften.....	239
6.10	Zwischen Anpassung und „Journalismus auf Schleichwegen“: Die Reaktion der Journalisten	243
6.11	Wirkung und Wirkungskontext der Presseanweisungen.....	248

7.	Presseanweisungen in der DDR	256
7.1.	Historischer Hintergrund und Rahmenbedingungen	256
7.2	Presseanweisungen unter sowjetischer Direktive.....	258
7.3	Die Organisation der Presseanweisungen in der DDR	262
7.4	Wege und Mittel der Presseanweisungen in der DDR	266
7.4.1	Quellenlage und Dokumentation.....	266
7.4.2	Gespräche und mündliche Anweisungen	267
7.4.3	Rundschreiben.....	269
7.4.4	Druckschriften.....	270
7.4.5	Fernschreib-Telegramme	275
7.4.6	Hektographierte Argumentationshinweise	286
7.4.7	Pressekonferenzen.....	289
7.4.8	Die „Donnerstag-Argus“	290
7.4.8.1	Ablauf, Teilnehmer und Dokumentation.....	290
7.4.8.2	Umfang und Sprecher	293
7.4.8.3	Themen, Akteure und Länder.....	294
7.4.8.4	Arten und Formen	298
7.4.8.5	Das Ende der „Donnerstag-Argus“	303
7.5	Überzeugungstäter, Mitläufer und „Nischen“ der Abweichung: Die Reaktionen der Journalisten	304
7.6	Wirkung und Wirkungskontext der Presseanweisungen.....	307
8.	Zusammenfassung und Ausblick	310
	Nachwort.....	322
	Anhang: Auswahl von Kartei-Presseanweisungen im Dritten Reich	323
	Quellen- und Literaturverzeichnis	333